## Statistische Physik - Theorie der Wärme (PD Dr. M. Falcke)

## Übungsblatt 4: Mikrokanonisches / Kanonisches Ensemble

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Wir betrachten wie in der Vorlesung ein Zwei-Niveau-System bestehend aus N ununterscheidbaren Teilchen, von denen jedes in zwei Zuständen mit den Energien  $-\epsilon$  und  $+\epsilon$  existieren kann. Die Gesamtenergie des Systems sei  $E=M\epsilon$ , wobei  $M=-N,\ldots,N$ .

- 1. Wie groß ist das statistische Gewicht W(N, M), d.h. die Anzahl der Möglichkeiten, diese Energie zu realisieren? Benutzen Sie, im Gegensatz zur Vorlesung, eine kombinatorische Methode!
- 2. Welche Relation besteht zwischen der Energie E und der Temperatur T? Gilt stets T > 0?
- 3. Berechnen Sie die spezifische Wärme dE/dT.
- 4. Skizzieren Sie die Energie und spezifische Wärme in Abhängigkeit von der Temperatur  $(k_B T/\epsilon)$ .

Aufgabe 2 (4 Punkte)

Ein System bestehe aus N ununterscheidbaren Oszillatoren, von denen der i-te Oszillator die Energieniveaus  $\epsilon_{n_i} = \left(n_i + \frac{1}{2}\right)h\nu$ ,  $n_i = 0, 1, 2...$  besetzen kann. Die Gesamtenergie des Systems sei

$$E = \sum_{i=1}^{N} \epsilon_{n_i} = N \frac{h\nu}{2} + Mh\nu \quad \text{mit } M = \sum_{i=1}^{N} n_i \in \mathbb{N}.$$

- 1. Wie groß ist das statistische Gewicht W(N, M)?
- 2. Geben Sie die Energie E als Funktion der Temperatur T an!
- 3. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit p(n), daß sich ein gegebener Oszillator im Energieniveau n befindet? Approximieren Sie diesen Ausdruck für  $N, M \gg 1$ . Ist die so definierte Wahrscheinlichkeit auf 1 normiert?

**Hinweis**: Führen Sie zunächst im Ausdruck für p(n) die Größe m:=M/N ein. Anschließend drücken Sie p(n) als Funktion von  $h\nu$  mittels der Definition  $\exp(-\beta h\nu):=m/(1+m)$  aus.

Aufgabe 3 (2 Punkte)

Betrachten Sie einen harmonischen Oszillator im Wärmebad der Temperatur T. Seine möglichen Energieniveaus sind  $E_n = h\nu(n+1/2)$  wobei  $n=0,1,2,\ldots$  Berechnen Sie zunächst die (kanonische) Zustandssumme und vergleichen Sie anschliessend die sich daraus ergebende Besetzungswahrscheinlichkeit, den Oszillator im n-ten Niveau anzutreffen mit der in Aufgabe 2.3 berechneten Wahrscheinlichkeit p(n).

**Hinweis**: Für Systeme mit diskretem Energiespektrum ist die Zustandssumme durch  $Z = \sum_i e^{-\beta E_i}$  gegeben, wobei der Index i alle Zustände durchläuft, die die gegebene Energie  $E_i$  realisieren.

Abgabetermin: Mittwoch, 15.11.2005 vor Beginn der Vorlesung.